

Michael Fuchs

Karriereentwicklung durch ein Weiterbildungsstudium in Deutschland – Eine qualitative Studie von Alumni aus Chile und Uruguay¹

Summary

So far, Human Capital Theory (HKT; Becker, 1964/ 2008), has mainly focused on Western, industrialized nations. This study explores whether the International Coaching Courses (ITK) at Leipzig University had an effect on the professional careers of alumni from developing and emerging countries after they have returned home. Thereby, the current study contributes to the development of HKT in the context of the sport labor market outside industrialized countries. A qualitative research approach has been chosen and a total of 13 semi-structured interviews have been conducted. The results of the analysis suggest that HKT assumptions can mainly be confirmed whereas also the importance of a good network in addition to human capital accumulation plays a decisive role.

Zusammenfassung

Die Humankapitaltheorie (HKT; Becker, 1964/2008) wurde vor allem in westlichen, industrialisierten Ländern entwickelt und angewandt. Die vorliegende Studie beschäftigt sich mit der Frage, ob die Teilnahme am Internationalen Trainerkurses (ITK) der Universität Leipzig einen Effekt auf die Karriereentwicklung von Alumni aus Entwicklungs- und Schwellenländern in deren Heimatland hatte. Die Arbeit trägt dadurch zur Entwicklung der HKT im Sportsektor außerhalb von westlichen, industrialisierten Ländern bei. Im Rahmen eines qualitativen Forschungsansatzes wurden insgesamt 13 Leitfadeninterviews

¹ Beitrag anlässlich des dies academicus der Universität Leipzig 2019.

durchgeführt. Die Ergebnisse deuten darauf hin, dass die Vermutungen der HKT überwiegend bestätigt werden können, wobei neben Humankapital auch ein gut ausgebautes soziales Netzwerk eine entscheidende Rolle zu spielen scheint.

Schlagworte: Humankapital, Humankapitaltheorie, Absolventenstudien, Alumni, ITK